



FUEN · Schiffbrücke 42 · D-24939 Flensburg



FEDERAL UNION OF EUROPEAN NATIONALITIES
FÖDERALISTISCHE UNION EUROPÄISCHER NATIONALITÄTEN
ФЕДЕРАЛИСТСКИЙ СОЮЗ ЕВРОПЕЙСКИХ НАЦИОНАЛЬНЫХ МЕНЬШИНСТВ
UNION FÉDÉRALISTE DES COMMUNAUTÉS ETHNIQUES EUROPÉENNES

25.03.2021

Der Bürgerausschuss der Europäischen Bürgerinitiative "Minority SafePack" fordert das Gericht der Europäischen Union auf, die Entscheidung der Kommission zur Initiative für nichtig zu erklären

Am 24. März 2021 reichte der Bürgerausschuss der Europäischen Bürgerinitiative "Minority SafePack - Eine Million Unterschriften für die Vielfalt in Europa" (MSPI) beim Gericht der Europäischen Union eine Klage auf Nichtigerklärung der Entscheidung der Kommission über die MSPI ein, die sie in ihrer Mitteilung vom 15. Januar 2015 kundgetan hatte.

Die Klageschrift basierte auf einer sorgfältigen juristischen Prüfung der Mitteilung der Kommission durch den Bürgerausschuss, die Föderalistische Union Europäischer Nationalitäten (FUEN) als Koordinatorin der europäischen Unterschriftensammelaktion sowie ihrer Rechtsvertreter. Sie kamen zu dem Schluss, dass die Mitteilung tiefgreifend mangelhaft ist, weil die Europäische Kommission darin gegen ihre gesetzliche Begründungspflicht verstoßen und offensichtliche Beurteilungsfehler begangen habe.

Die Kommission habe es versäumt, die Initiative richtig zu interpretieren. Die von der Kommission vorgeschlagenen Maßnahmen seien im Hinblick auf die Ziele der Minority SafePack Initiative offensichtlich unangemessen.

Es liegen auch ausreichende Gründe für die Annahme vor, dass die Kommission ihrer Begründungspflicht nicht nachgekommen ist, was einen groben Verfahrensfehler darstellt. Darüber hinaus sei die Kommission nicht auf die mündlichen Ausführungen eingegangen, die die Initiatoren bei dem Treffen mit der Kommission und bei der öffentlichen Anhörung im Europäischen Parlament vorgebracht haben. Die Kommission ging auch nicht auf die detaillierten schriftlichen Erläuterungen und Klarstellungen zum Anwendungsbereich der MSPI ein, welche von den Initiatoren vorgelegt wurden.

Aufgrund der obigen Ausführungen erachteten der Bürgerausschuss und die FUEN hinreichende Gründe für einen Antrag auf Nichtigerklärung der Mitteilung der Kommission.

FUEN Flensburg / Flensburg
Schiffbrücke 42
D-24939 Flensburg
+49 461 12855

FUEN Berlin
Kaiser-Friedrich Straße 90
D-10585 Berlin
+49 30364284050

FUEN Brussel / Bruxelles
Rue Jacques Jordaens 34
B-1000 Brussel
+32 26271822

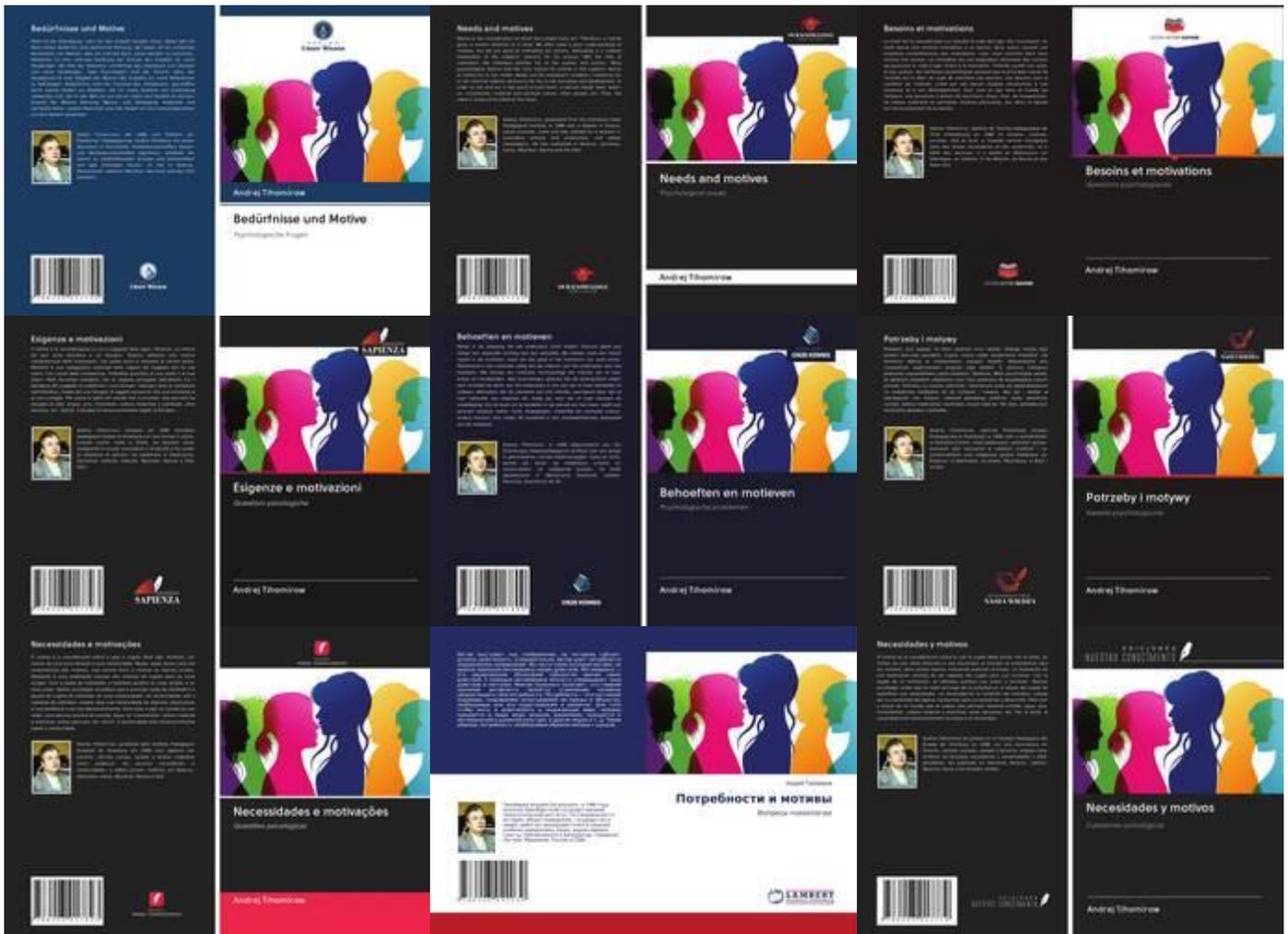
<http://gazetayseti.narod.ru/1.html>

DIE BÜCHERVORSCHLÄGE!

Seine Veröffentlichung auf Deutsch wurde durch den Einsatz modernster künstlicher Intelligenz für Sprachen ermöglicht. Diese Technologie, die im September 2019 in Berlin mit dem ersten Honorary AI Award ausgezeichnet wurde, ähnelt der Funktionsweise des menschlichen Gehirns und ist daher in der Lage, kleinste Nuancen in bisher unerreichter Weise einzufangen und zu übertragen. Wir hoffen, dass Sie viel Freude an diesem Buch haben werden und bitten Sie, sprachliche Diskrepanzen, die sich aus diesem Prozess ergeben haben könnten, zu berücksichtigen. Viel Spaß beim Lesen!

"Bedürfnisse und Motive"

- Deutsch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/beduerfnisse-und-motive/isbn/978-620-3-01775-5>
- Englisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/needs-and-motives/isbn/978-620-3-01776-2>
- Französisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/besoins-et-motivations/isbn/978-620-3-01778-6>
- Italienisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/esigenze-e-motivazioni/isbn/978-620-3-01779-3>
- Niederländisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/behoeften-en-motieven/isbn/978-620-3-01780-9>
- Polnisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/potrzeby-i-motywy/isbn/978-620-3-01781-6>
- Portugiesisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/necessidades-e-motivações/isbn/978-620-3-01782-3>
- Russisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/потребности-и-мотивы/isbn/978-620-3-04203-0>
- Spanisch <https://www.morebooks.shop/store/ru/book/necesidades-y-motivos/isbn/978-620-3-01777-9>



*Auszüge aus dem Buch***Bedürfnisse und Motive**

Eines der Hauptprobleme der Psychologie besteht darin, die treibenden Kräfte menschlichen Verhaltens herauszufinden: Was strebt der eine oder andere Mensch an? Wie sehr er oder sie dies anstrebt. In der psychologischen Wissenschaft ist der Einfluss dieser Fragen mit der Analyse der Motivation menschlichen Verhaltens verbunden. Motivation ist eine Reihe mentaler Prozesse, die dem Verhalten einen energetischen Impuls und eine allgemeine Orientierung geben. Mit anderen Worten, die Motivation ist die treibende Kraft des Verhaltens, d.h. das Problem der Motivation ist das Problem der Ursachen des individuellen Verhaltens. Im Zustand der Not selbst ist das Subjekt, das dieses Bedürfnis befriedigen kann, nicht reflektiert oder fixiert. Aber wenn ein solcher Gegenstand gefunden wird, spiegelt die Psyche diesen Gegenstand wider. Dieses Bild lässt sich rechtfertigen, und auf dieser Grundlage wird die Motivation der Aktion durchgeführt. Motiv ist die Überlegung, nach der das Subjekt handeln muss. Folglich gibt das Motiv den Bedürfnissen eine bestimmte Richtung. Wir sind uns unserer Motive oft nur unzureichend bewusst, aber wir sind gut darin, unser Handeln zu motivieren. Motivation ist eine rationale Erklärung der Gründe des Subjekts für seine Handlungen. Mit Hilfe der Motivation rechtfertigt das Individuum sein Handeln und seine Handlungen.

Viele Psychologen glauben, dass der Hauptgrund für eine Tätigkeit der Wunsch eines Menschen ist, seine Bedürfnisse zu befriedigen. Bedürfnisse sind der Zustand des Individuums, geschaffen durch sein Bedürfnis nach den für seine Existenz und Entwicklung notwendigen Objekten. Um in der Welt um sie herum leben und handeln zu können, braucht der Mensch Nahrung, Wasser, Luft, Bewegung, materielle und spirituelle Kultur, andere Menschen usw. Der Bedarf ist also notwendigerweise mit dem Bedarf verbunden. Aber in der Psychologie gibt es eine Unterscheidung zwischen Bedürfnis und Notwendigkeit. Die Notwendigkeit ist eine objektive Notwendigkeit in etwas, das eine Person vielleicht nicht erlebt und realisiert. Zum Beispiel braucht ein neugeborenes Kind objektiv eine erwachsene Person (wird ohne sie sterben), aber subjektiv ist es sich selbst nicht bewusst, aber es fühlt es nicht, erlebt es nicht. Und erst im dritten Lebensmonat verwandelt sich das objektive - Bedürfnis in einen subjektiven psychischen Zustand - das Bedürfnis nach Kommunikation: Das Kind freut sich beim Anblick der Mutter, streckt die Hände aus, lächelt usw. Wenn wir älter werden, spiegelt sich das Bedürfnis nach Kommunikation nicht nur in unseren Erfahrungen, sondern auch in unseren Gedanken und unserem Bewusstsein wider. Das Bedürfnis ist also ein subjektiver Geisteszustand eines Individuums, der sich in der Erfahrung und im Bewusstsein des Bedürfnisses des Menschen nach dem, was zur Erhaltung seines Organismus und zur Entwicklung seiner Persönlichkeit - notwendig ist, ausdrückt.

Not ist ein Zustand des Bedarfs unter objektiven Bedingungen, - Gegenstände, Objekte, ohne die es unmöglich ist, lebende Organismen, ihre Lebensaktivitäten zu entwickeln und zu existieren. Notwendigkeit wird als ein spezieller psychischer Zustand eines Individuums betrachtet, der von ihm/ihr als "Spannung", "Unzufriedenheit", "Unbehagen" empfunden oder realisiert wird, als eine Widerspiegelung des Missverhältnisses zwischen internen und externen Aktivitätsbedingungen in der menschlichen Psyche. Bedürfnisse sind Quellen menschlicher Aktivität. Der Ausgangspunkt ihrer Bildung ist die soziale Konditionierung der Stellung einer Person in der Umwelt. "Die elementarsten menschlichen Bedürfnisse sind die Triebe, die den Instinkten am nächsten kommen. Je nach Bildungsquelle, Herkunft, werden alle - Bedürfnisse in biologische (Nahrung, Wohnung usw.) und soziale - Bedürfnisse für die physische und soziale Existenz der Menschen - unterteilt. Die biologischen Bedürfnisse des Menschen sind jedoch durch sein Leben in der Gesellschaft verändert worden und haben einen sozialen Charakter, der sich anders manifestiert und entwickelt hat als bei den Tieren". Biologische Bedürfnisse sind dauerhaft, oft zyklisch. K. Levin identifizierte in seinem Werk "Absicht, Wille und Bedürfnis" (1926) Quasi-Bedürfnisse, unter denen er abgeleitete und intermediäre Bedürfnisse verstand, die eher vergänglich sind und oft in Absichten zum Ausdruck kommen (1. Aseev V.G. Motivation von Verhalten und Persönlichkeitsbildung. Moskau, 2003 p. 45).

Im Zuge der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft erweitert und verändert sich nicht nur das Spektrum der biologischen Bedürfnisse, sondern auch die spezifischen menschlich-sozialen Bedürfnisse entstehen ständig. Wesentliche Merkmale der menschlichen Bedürfnisse sind die Objektivität der Herkunft, ihr historischer Charakter, die Abhängigkeit von praktischer Tätigkeit, die soziale Bedingtheit. Die menschlichen Bedürfnisse sind - vielfältig: die Erhaltung der Arten und das Bedürfnis nach Aktivität, das Bedürfnis nach dem Sinn des Lebens und das Bedürfnis nach Freiheit, Arbeit, Wissen, Kommunikation. ...

Marketing ein gesellschaftlich wichtiges Thema

Die moderne Wirtschaft zeichnet sich durch die Interaktion ihrer drei Hauptthemen aus: Produzent, Konsument und Staat. Jeder dieser Teilnehmer an Wirtschaftsprozessen hat spezifische Ziele, nach denen er seine Aktivitäten ausrichtet. Unter den Bedingungen der Marktwirtschaft für die erfolgreiche Arbeit seiner Subjekte gewinnen die tiefe Kenntnis des Marktes und die Fähigkeit, die modernen Instrumente der Einwirkung auf die sich entwickelnde Situation auf ihm geschickt anzuwenden, einen besonderen Wert. Die Gesamtheit solcher Instrumente ist die Grundlage des Marketings.

Im Mittelpunkt des Marketings steht die Ausrichtung der Wirtschaft auf die erfolgreiche Lösung von Marktproblemen. Das Credo des Marketings: nur das zu produzieren, was auf dem Markt verkauft werden kann, etwas, das den Bedürfnissen der Verbraucher entspricht. Der Käufer sollte alles, was er braucht, in der richtigen Menge, in der richtigen Qualität, zur richtigen Zeit am richtigen Ort erhalten.

Methoden des Marketings - ein organisches Element der - Wirtschaftskultur, zivilisiertes Unternehmertum. Der Marketingkomplex umfasst das System der Organisation des Verkaufs von Produkten und Dienstleistungen, die Verbesserung der Beziehungen zu den Käufern, die aktive Einflussnahme auf die Nachfrage und auf den Markt insgesamt sowie Instrumente des Wettbewerbs. Je nach Marktbereich kann das Marketing international oder intern sein, Konsumgüter, Produktionsmittel und Dienstleistungen. Die Schlüsselemente des Marketings sind: - Marktforschung, Untersuchung der Unternehmenstätigkeit, Entwicklung und praktische Umsetzung der Marketingpolitik. Das letztendliche Ziel ist die Maximierung des Gewinns, ein nachhaltiges Wachstum des festen Einkommens und die Befriedigung der gesellschaftlichen Bedürfnisse. ...

Die Persönlichkeit und die Struktur ihrer psychologischen Eigenschaften

Der Mensch tritt als ganzheitliches Phänomen ins Leben. Die menschliche Lebenstätigkeit trägt immer die Prägung des Niveaus seiner Entwicklung als Mensch in all seiner Vielfalt. Die Lebensposition eines Menschen wird durch die Gesamtheit aller sozialen Einflüsse auf eine Person und vor allem durch das System der öffentlichen Bildung gebildet.

Der Mensch ist eine systemische und folglich "überempfindliche" Qualität, obwohl der Träger dieser Qualität ein recht sinnliches, körperliches Individuum mit all seinen angeborenen und erworbenen Eigenschaften ist. Sie, diese Eigenschaften, stellen lediglich die Bedingungen (Voraussetzungen) der Ausbildung und des Funktionierens des Individuums sowie die äußeren Bedingungen und Lebensumstände dar, die auf das Individuum zukommen.

Die Beschreibung von "Persönlichkeit" bedeutet "Integrität", aber solche "Integrität", die in der Gesellschaft geboren wird. Das Individuum fungiert als eine hauptsächlich genotypische Formation, deren Reifung hauptsächlich auf adaptiven Anpassungsprozessen beruht.

Die Persönlichkeitsbildung findet im Prozess des Erlernens von Erfahrungs- und Wertorientierungen einer bestimmten Gesellschaft statt, was als Sozialisation bezeichnet wird. Eine Person lernt, besondere soziale Rollen zu übernehmen, d.h. sie lernt, sich entsprechend der Rolle eines Kindes, eines Studenten, eines Angestellten, eines Ehepartners, eines Elternteils usw. zu verhalten.

Eine soziale Persönlichkeit bildet sich in der Kommunikation von Menschen, angefangen bei den primären Formen der Kommunikation zwischen Mutter und Kind. Das Kind wird ständig in verschiedene Formen der sozialen Praxis einbezogen; und wenn es keine besondere Organisation des Kindes gibt, wird die erzieherische Wirkung auf das Kind durch die verfügbaren, traditionellen Formen erzeugt, deren Ergebnis im Widerspruch zu den Zielen der Erziehung stehen kann.

Sowohl als Subjekt als auch als Ergebnis der Öffentlichkeitsarbeit formt sich die Persönlichkeit durch ihr aktives öffentliches Handeln, indem sie sowohl die Umwelt als auch sich selbst im Prozess des zielgerichteten Handelns bewusst verändert. Im Prozess zielgerichtet organisierten Handelns bildet sich in einem Menschen das wichtigste Bedürfnis nach dem Wohl des anderen aus, was ihn als entwickelte Persönlichkeit definiert. ...

IMPRESSUM

ZEITUNG "ORENBURGER ALLGEMEINE". Reg. Nr. E-0145 „Mitglied im IMH-Netzwerk deutschsprachiger Auslandsmedien (www.deutschsprachig.de)“

Chefredakteur: Andrej Tichomirow. Redaktion.

E-Mail: orenburgerallgemeine@narod.ru Website: <http://gazetavseti.narod.ru/orenburgerallgemeine.htm>

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Textnachdruck nur gegen Copyright-Vermerk: Zeitung "Orenburger Allgemeine".

Bei der Deutschen Nationalbibliothek: <http://d-nb.info/1078366330>